

153823-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – L361 Kerpen-Horrem, Ersatzneubau; OP /TWP Ingenieurbauwerke, OP Verkehrsanlagen, Landschaftsplanung u. Projektmanagement
OJ S 48/2025 10/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Vile-Eifel

E-Mail: RNL-VE-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: L361 Kerpen-Horrem, Ersatzneubau; OP/TWP Ingenieurbauwerke, OP Verkehrsanlagen, Landschaftsplanung u. Projektmanagement

Beschreibung: L361 Kerpen-Horrem, Ersatzneubau

Kennung des Verfahrens: 73a5aa41-c5d1-44df-83df-1739b7cd1b6f

Interne Kennung: 05_44-1318-B_44-24-5020

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: L361 Kerpen-Horrem

Stadt: Kerpen

Postleitzahl: 50169

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNNYYVDQH7 Der Teilnahmeantrag fasst die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Dieser Antrag auf Teilnahme ist zusammen mit den Bewerbungsunterlagen beim Auftraggeber auf elektronischem Weg einzureichen. Der Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen für die Bewerbung können unter www.evergabe.nrw.de heruntergeladen werden. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: L361 Kerpen-Horrem, Ersatzneubau; OP/TWP Ingenieurbauwerke, OP Verkehrsanlagen, Landschaftsplanung u. Projektmanagement

Beschreibung: OP/TWP Ingenieurbauwerke, OP Verkehrsanlagen, Landschaftsplanung u. Projektmanagement

Interne Kennung: 05_44-1318-B_44-24-5020

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: L361 Kerpen-Horrem

Stadt: Kerpen

Postleitzahl: 50169

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabeplattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2,0 Mio.

EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2,0 Mio. EUR gegeben ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Die ausführenden Personen müssen ein abgeschlossenes Studium als Bauingenieur*in oder vergleichbar und mindestens drei Jahre Berufserfahrung aufweisen, bzw. für die Leistungen der Landschaftsplanung ein Studium in der Fachrichtung Landespflege, Landschaftsarchitektur oder vergleichbar. Für die benannten Personen muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt aus den vergangenen fünf Jahren nachgewiesen werden. - 2 Personen benennen mit Erfahrung Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücken) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3 + 6. Zusätzlich muss eine dieser Personen über Erfahrung hinsichtlich Ersatzneubauten von Brücken über mindestens zweigleisig elektrifizierte Bahnstrecken verfügen - 2 Personen benennen mit Erfahrung Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-5 - 2 Personen benennen mit Erfahrung in der Landespflege (Erstellung LPB, ASB, faunistische Leistungen) - 1 Person benennen mit Erfahrungen im Projektmanagement Um die jeweiligen Leistungsphasen eines Leistungsbildes bzw. die Leistungsbilder Objektplanung/Tragwerksplanung abzudecken, können auch mehrere Personen genannt werden. Personen, die über Erfahrungen in mehreren Leistungsbildern und mehreren Leistungsphasen verfügen, können auch mehrfach genannt werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens die folgenden Leistungen jeweils für ein vergleichbares Projekt erbracht haben: - Objektplanung /Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücken) im Zuge von klassifizierten Straßen, Lph. 1-3+6. Zusätzlich Erfahrung hinsichtlich Ersatzneubauten von Brücken über mindestens zweigleisig elektrifizierte Bahnstrecken - Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-5 - Landespflege (Erstellung LPB, ASB, faunistische Leistungen)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 6 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abgeschlossenes Studium als Bauingenieur*in oder vergleichbar und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung. Für die benannten Führungskräfte muss mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt (aus den letzten 5 Jahren) in der Funktion als Projektleiter*in - Objekt- und Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke Lph. 1-3 + 6. Zusätzlich Erfahrung hinsichtlich Ersatzneubauten von Brücken über mindestens zweigleisig elektrifizierte Bahnstrecken, - Objektplanung Verkehrsanlagen, Lph. 1-5 an klassifizierten Straßen nachgewiesen werden. Zu benennen ist die Projektleitung und deren Vertretung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 9 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: - AVA Programm, vorzugsweise iTWO oder kompatibel mit GAEB90 - MS-Office ab Version 2013 - CAD-Programm (Allplan, AutoCAD oder gleichwertig) - Straßenplanungssoftware (vorzugsweise Vestra Infravision) - Programm zur Aufstellung einer Kostenberechnung gemäß der AKVS mit OKSTRA-Schnittstelle - ArcGIS-Projekt Version 10.6, Build 5524, Lizenztyp: Basic (oder kompatibel) - Digitale Bestands- und Objektdaten sind im OKSTRA-, IFC- bzw. SHAPE-Format zu übergeben

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 10 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen, mit Ausnahme des Nachweises zur Höhe der geforderten Berufshaftpflichtversicherung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: Für jede aufgeführte Person sind entsprechend der Qualifikation und Vorgabe der auszuführenden Leistungen vergleichbare Referenzprojekte aufzulisten. Gewertet werden hierbei Berufserfahrung und die Bearbeitung der geforderten Leistungen: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücke), Lph. 1-3 + 6 im Zuge klassifizierten Straßen, vergleichbarer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der Stützweite, der Anzahl der Felder, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und der Brückenkonstruktion - Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-5, unter Berücksichtigung der Anzahl der Knotenpunkte, der Verkehrsbelastung, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und besonderer Planungsanforderungen - Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP), eines Artenschutzbeitrages (ASB) und der Erbringung faunistischer Leistungen, unter Nennung der untersuchten Artengruppen und der durchgeführten ASP-Stufen, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und der besonderen Planungsanforderungen, sowie unter Angabe, ob die Maßnahme zu einem Brückenbauwerken zugehörig war und ob CEF-Maßnahmen entwickelt wurden. - Projektmanagement für vergleichbare Projekte, unter Angabe der Anzahl zu koordinierender Leistungsbilder und der Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der DB und dem öffentlichen Dienst Gewertet werden jeweils bis zu 3 Referenzen für eine Person und je Leistungsbild.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Bei der Wertung sind folgende

Sachverhalte wesentlich: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücke), Lph. 1-3 + 6 im Zuge klassifizierten Straßen, vergleichbarer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der Stützweite, der Anzahl der Felder, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und der Brückenkonstruktion - Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-5, unter Berücksichtigung der Anzahl der Knotenpunkte, der Verkehrsbelastung, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und besonderer Planungsanforderungen Gewertet werden jeweils bis zu 3 Referenzen für ein Leistungsbild.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: § 46 (3) Nr. 6 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: - Objektplanung/Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken (Brücke), Lph. 1-3 + 6 im Zuge klassifizierten Straßen, vergleichbarer Maßnahmen, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und der besonderen Planungsanforderungen - Objektplanung Verkehrslagen an klassifizierten Straßen, Lph. 1-5, unter Angabe der Honorarzone gem. HOAI und der besonderen Planungsanforderungen Gewertet werden jeweils bis zu 2 Referenzen für eine Person und je Leistungsbild.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme Angebot

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher und technischer Wert

Beschreibung: Erkennen der entscheidenden Randbedingungen für die Bearbeitung.

Aufzeigen von projektbezogenen Lösungsansätzen anhand von Referenzprojekten.

Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung in textlicher Form (Konzept im Rahmen des Angebotes). Innovative Lösungsansätze für das Projekt mit Darstellung der Auswirkungen auf den Naturhaushalt und auf das Landschaftsbild. Es soll die interne Qualitätssicherung der Planungsleistungen dargelegt werden, insbesondere die Sicherung des Qualitätsstandards der herauszugebenden Unterlagen und die Abstimmung zwischen den verschiedenen Fachbereichen. Die vorgesehene Kommunikation/Abstimmung im Projekt und mit dem AG soll erläutert werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Planungszeitraum

Beschreibung: Darstellung der Arbeitsschritte in einem ausführlichen Terminplan und Personaleinsatzplan zur Sicherstellung der Ausführungsfrist (mit Projektleitung, Projektmitarbeiter*innen, Vertreterregelungen).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVDQH7/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVDQH7>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNNYYVDQH7>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/04/2025 10:30:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Rechtsform der Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend) Gesamtschuldnerisch haftende

Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbeteiligungen einzelner

Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss

sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften. Zahlungsbedingungen Abschlagszahlungen

gem. Projektfortschritt Geforderte Kautionen und Sicherheiten Haftpflichtversicherung bei

Personen und sonstigen Schäden in Höhe von jeweils 2,0 Mio. EUR, es ist der Nachweis zu

erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mind. das Zweifache der

Versicherungssumme pro Jahr beträgt. Bei Bewerbungsgemeinschaften für jedes Mitglied

getrennt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Betriebssitz Gelsenkirchen

Überprüfungsstelle: Vergabeammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheides auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalniederlassung Vile-Eifel

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Regionalniederlassung Vile-Eifel

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalniederlassung Vile-Eifel

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Vile-Eifel

Registrierungsnummer: 05515-09001-58

Postanschrift: Jülicher Ring 101-103

Stadt: Euskirchen

Postleitzahl: 53879

Land, Gliederung (NUTS): Euskirchen (DEA28)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeservice

E-Mail: RNL-VE-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 22517960

Fax: +49 2251796222

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regionalniederlassung Vile-Eifel

Registrierungsnummer: 05515-09001-58_

Postanschrift: Jülicher Ring 101-103

Stadt: Euskirchen

Postleitzahl: 53879

Land, Gliederung (NUTS): Euskirchen (DEA28)

Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeservice
E-Mail: RNL-VE-Vergabeservice@strassen.nrw.de
Telefon: +49 22517960
Fax: +49 2251796222

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabeammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 02514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW - Betriebssitz Gelsenkirchen
Registrierungsnummer: 05515-09001-58__
Postanschrift: Wildenbruchplatz 1
Stadt: Gelsenkirchen
Postleitzahl: 45888
Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabebeschwerde@strassen.nrw.de
Telefon: +49 2093808-0
Fax: +49 21187565117-2410

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ab53e60e-0d58-48b8-bd59-28d0e36d015d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/03/2025 07:23:53 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 153823-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2025